

Sprachaustauschwoche: Echange linguistique mars 2015

Stäfa - Payerne

Freitag den 20. März 2015 von Caio und Ryan

Freitag Morgen :

- Um 8:35 Uhr : Wir waren in der Schule mit den beiden Klassen. Wir haben Rätsel über Berühmtheiten gemacht. Nach den Rätseln haben wir eine Präsentation über unsere Zootiere begonnen.
- Um 9:30 Uhr : Wir haben die Pause gemacht. Während der Pause haben wir eine Sonnenfinsternis gesehen. Das war sehr schön.
- Um 10:00 Uhr : Wir sind ins Klassenzimmer zurück. Wir sind mit den Gruppenarbeiten fortgefahren. Wir haben die Präsentation begonnen, alle Gruppen sind vor die Klasse getreten.
- Um 11:00 Uhr : Die Schule war fertig. Nachher haben wir mit unseren Brieffreunden oder Brieffreundinnen gegessen. Nach dem Essen, haben wir der Familie auf Wiedersehen gesagt.
- Um 13:35 Uhr : Wir hatten eine Verabredung am Bahnhof Stäfa. Als wir zum Bahnhof gekommen sind, haben wir Fotos gemacht. Danach, haben wir auf Wiedersehen gesagt. Das war sehr traurig. Dann sind wir im Zug nach Zürich gefahren und dann sind wir mit dem Zug nach Payerne zurückgekehrt. Die Reise war gut, aber ein bisschen lang.
- Um 16:30 Uhr : Wir sind in Payerne angekommen.

DIESE WOCHE WAR SEHR, SEHR GUUUUUUUUT!!!!

Payerne - Stäfa

16.-20. März 2015 von Tiffany und Romane

Am Montag, waren wir in Payerne. Um elf Uhr, haben wir unsere Brieffreunde mit einer Poesie begrüsst.

Dann sind wir nach Hause für das Essen gegangen. Zu Hause haben meine Brieffreundin und ich ein bisschen gesprochen. Wir haben uns kennengelernt. Dann haben wir ein Spiel gemacht und wir haben gegessen.

Um halb zwei bis halb vier, haben wir ein Rallye gemacht. Zum Beginnen haben wir Gruppen von vier Schülern gemacht. Wir mussten einen Quiz auf Deutsch machen und auf Französisch beantworten.

Das war cool, weil wir unsere Brieffreunde kennengelernt haben. Für die Antworten mussten wir in ganz Payerne spazieren und mit den Leuten auf der Strasse sprechen. Tiffany, Tamara und ich waren mit Flavia und Mireille.

Um halb vier sind wir in die DLT zurückgekommen und ein Fotograf hat ein Gruppenfoto gemacht. Dann konnten wir nach Hause gehen.

Dieser Tag war Super !